

Bonner Querschnitte

Presseinformationen

Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06; Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: bq@bucer.de; <http://www.bucer.org/bq.html>

Zum freien Abdruck, auch einzeln und auszugsweise.

BQ 158 – Nr. 04/2011

Religionsfreiheitsexperten kritisieren Initiative islamischer Staaten im UN-Menschenrechtsrat

Bielefeldt und Schirmmacher diskutieren in einer Nürnberger Freikirche

(Bonn, 27.01.2011) In einer gemeinsamen Veranstaltung in der in der tschechischen Tradition der Brüdergemeinde stehenden Freien Christengemeinde Langwasser in Nürnberg plädierten der Sonderberichterstatter der Vereinten Nationen für die Religions- und Weltanschauungsfreiheit, Prof. Dr. Heiner Bielefeldt, und der Direktor des Internationalen Instituts für Religionsfreiheit der Weltweiten Evangelischen Allianz, Prof. Dr. Thomas Schirmmacher, für einen stärkeren Einsatz der Staatengemeinschaften, insbesondere der freien Staaten, für die Religionsfreiheit. Die Religionsfreiheit sei in zahlreichen internationalen völkerrechtlichen Verträgen festgeschrieben, die praktisch alle Staaten der Erde unterzeichnet hätten.

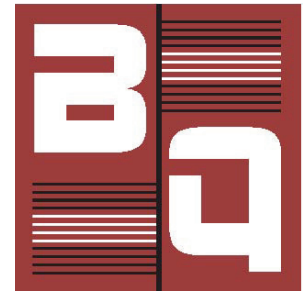
Beide Experten äußerten sich ablehnend zu dem Versuch islamischer

Staaten unter Führung von Pakistan, im UN-Menschenrechtsrat und in der UN-Versammlung die „Diffamierung von Religion“ als Menschenrechtsverletzung zu verankern. Hier werde die Menschenrechtsfrage auf den Kopf gestellt. Subjekt der Menschenwürde und der sich daraus ergebenden Menschenrechte seien eindeutig die einzelnen Menschen, nicht eine Religion als solche, so Bielefeldt. Die Meinungsfreiheit sei mit der Religionsfreiheit so eng verbunden, dass ihre Beschränkung in Bezug auf das Thema Religion auch die Religionsfreiheit selbst zerstöre. Bielefeldt hatte dies kürzlich auch bei seiner Antrittsrede im Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen so vertreten.

In seiner Predigt am Vormittag betonte Schirmmacher anhand des Berichtes der Apostelgeschichte zum Tumult in Ephesus, dass Christenverfolgung und Verletzung



Prof. Dr. Heiner Bielefeldt (l.) und Prof. Dr. Thomas Schirmmacher



Eine gemeinsame Plattform folgender Bonner Einrichtungen aus dem Bereich der Evangelischen Allianz:

Institut für Lebens- und Familienwissenschaften des Treffens Christlicher Lebensrechts-Gruppen (TCLG)
www.bucer.de/ilfw

Institut für Notfallseelsorge, Sterbebegleitung und Trauerseelsorge e.V.
www.bucer.de/ist

Arbeitskreis für Religionsfreiheit der Deutschen und der Österreichischen Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Internationales Institut für Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for Islamic Studies of the World Evangelical Alliance
www.islaminstitute.net

Theologische Kommission von „Hope for Europe“ (Europäische Evangelische Allianz)
www.hfe.org

Martin Bucer Seminar
www.bucer.de

Pro Mundis e. V.
www.bucer.de/ilfw

Gebende Hände – Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt
www.gebendehaende.de

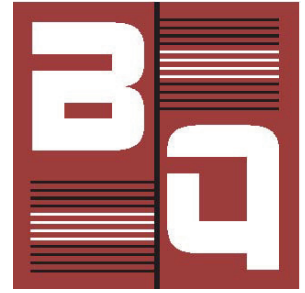
Verlag für Kultur und Wissenschaft
www.vkwonline.de

Bonner Querschnitte Presseinformationen

Text & Technik:
Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de

Bonner Querschnitte

Presseinformationen



von Religionsfreiheit meist stark mit anderen Motiven verquickt seien. Dem Bericht der Apostelgeschichte zu Folge wurde in Ephesus die Verfolgung von Silberschmieden angezettelt, deren Umsätze mit Dianatempelchen rückläufig war. Ebenso betonte Schirmmacher, dass die Apostelgeschichte positiv berichte, dass es Vertreter des Staates waren, die mit Hinweis auf den römischen Rechtsstaat die Verfolgung glimpflich beendeten. Der Staat müsse Christen vor Verfolgung schützen, aber nicht weil sie Christen seien, sondern weil der Auftrag des Staates Frieden und Gerechtigkeit für alle, auch für Christen, sei. Gerade weil die Kirchen längst das Gewaltmonopol an den Staat abgegeben hätten, könnten und wollten sie sich gegen Gewalttäter nicht mehr selbst verteidigen, sondern wären auf den Schutz des Staates angewiesen. Wo Staaten dies nicht gewährleisteten oder die Gewalt gegen Christen gar vom Staat selbst ausginge, müssten andere Staaten deutlich ihre Stimme erheben.

Downloads:

- Bild1: Prof. Dr. Heiner Bielefeldt (r.) und Prof. Dr. Thomas Schirmmacher
- Bild2: Heiner Bielefeldt
- Bild3: Thomas Schirmmacher
- Bild4: Heiner Bielefeldt (l.) und Thomas Schirmmacher
- Bild5: Heiner Bielefeldt (l.) und Thomas Schirmmacher
- Bild6: von links: Thomas Schirmmacher, Heiner Bielefeldt und Pastor Goss (Pastor der gastgebenden Gemeinde in Nürnberg)

Zum freien Abdruck, auch einzeln und auszugsweise.

DOWNLOAD VON BILDMATERIAL UND DER MELDUNG

<http://www.bucer.org/bq.html>

BONNER QUERSCHNITTE BESTELLEN ODER ABBESTELLEN

Wenn Sie die BQ neu oder nicht mehr empfangen möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail.

Bonner Querschnitte Presseinformationen

Text & Technik:

Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de

Eine gemeinsame Plattform folgender Bonner Einrichtungen aus dem Bereich der Evangelischen Allianz:

Institut für Lebens- und Familienwissenschaften des Treffens Christlicher Lebensrechts-Gruppen (TCLG)
www.bucer.de/ilfw

Institut für Notfallseelsorge, Sterbebegleitung und Trauerseelsorge e.V.
www.bucer.de/ist

Arbeitskreis für Religionsfreiheit der Deutschen und der Österreichischen Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Internationales Institut für Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for Islamic Studies of the World Evangelical Alliance
www.islaminstitute.net

Theologische Kommission von „Hope for Europe“ (Europäische Evangelische Allianz)
www.hfe.org

Martin Bucer Seminar
www.bucer.de

Pro Mundis e. V.
www.bucer.de/ilfw

Gebende Hände – Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt
www.gebendehaende.de

Verlag für Kultur und Wissenschaft
www.vkwonline.de